

Hinweisblatt zu Art. 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung

Folgende Informationen sind Ihnen gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679) bei Erhebung der personenbezogenen Daten mitzuteilen:

- **Zu Art. 13 Abs. 1 a) und b):**

Verantwortlicher für die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten gem. Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die Georg-August-Universität Göttingen Stiftung öffentlichen Rechts (ohne Universitätsmedizin), Wilhelmsplatz 1, 37073 Göttingen, vertreten durch den Präsidenten [im Folgenden: Universität Göttingen], konkrete Daten verarbeitende Stelle ist Lindrit Kqiku, M. Sc. als Mitarbeiter der Forschungsgruppe „Computersicherheit und Privatheit“ unter der Leitung von Prof. Dr. Delphine Reinhardt, Goldschmidtstr. 7, 37077 Göttingen im Rahmen der Forschung.

Datenschutzbeauftragter der Universität Göttingen ist

Herr Prof. Andreas Wiebe, LL.M. (Virginia),
Platz der Göttinger Sieben 6
37073 Göttingen
E-Mail: datenschutz@uni-goettingen.de.

- **Zu Art. 13 Abs. 1 c):**

Die Erhebung der personenbezogenen Daten ist notwendig, um Ihre Antworten mit den Antworten anderer Studienteilnehmern zu vergleichen. Hierzu zählen u.a. Alter, Geschlecht und Beruf. Die Erhebung Ihrer Antworten beruht auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. (Rechtsgrundlage) und dient dem Zweck der Forschung.

- **Zu Art. 13 Abs. 1 e):**

Die personenbezogenen Daten werden folgendermaßen weiterverarbeitet und an weitere zuständige Stellen übermittelt:

Die im Rahmen der Studien anonymisierten Antworten werden durch Angestellte der Forschungsgruppe analysiert und bewertet. Eine Übermittlung an Dritte findet nicht statt.

- **Zu Art. 13 Abs. 2 a):**

Speicherdauer: Die Speicherdauer für Ihre Daten beträgt auf den Servern der GWDG 6 Monate. Generell werden Ihre Daten nur verarbeitet, solange sie für die Erreichung des Verarbeitungszwecks benötigt werden. Wo immer möglich, werden Ihre Daten anonymisiert. Wie durch die DFG empfohlen werden Ihre Antworten auf einem lokalen, verschlüsselten

Rechner für eine Periode von 10 Jahre gespeichert, um die Einhaltung der Richtlinien der guten wissenschaftlichen Praxis bei Anfrage beweisen zu können.

- **Zu Art. 13 Abs. 2 b):**

Die betroffene Person hat gegenüber der Forschungsgruppe „Computersicherheit und Privatheit“, ein Recht auf Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie gegebenenfalls auf Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein etwaiges Recht auf Datenübertragbarkeit, sofern diese nicht durch Anonymisierung bedeutungslos werden können.

- **Zu Art. 13 Abs. 2 c):**

Soweit die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung zu widerrufen. Die bis dahin erfolgte Datenverarbeitung bleibt rechtmäßig, der Widerruf gilt nur für die Zukunft. Ihre Daten werden in diesem Fall unverzüglich gelöscht. Der Widerruf kann unwirksam bleiben, sofern die Daten der Person nicht mehr zugeordnet werden können.

- **Zu Art. 13 Abs. 2 d):**

Der betroffenen Person steht ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO) zu.

Die für die Universität Göttingen zuständige datenschutzrechtliche Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

- **Zu Art. 13 Abs. 2 e):**

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist freiwillig.

- **Zu Art. 13 Abs. 3:**

Ist beabsichtigt, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den sie ursprünglich erhoben wurden, so stellt die Universität Göttingen oder die Forschungsgruppe „Computersicherheit und Privatheit“ der betroffenen Person vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen zur Verfügung.